Newsletter Raum und Wirtschaft Luzern
2020/3

03.11.2020

17 Startups erhielten aufgrund von Covid-19 Unterstützung

Mit der gemeinsamen Massnahme von Kanton und Bund war es möglich, Startup-Firmen im Kanton Luzern mit Liquiditätshilfen von insgesamt rund 1.8 Millionen Franken zu unterstützen. Die Anträge konnten bis am 31. August 2020 eingereicht werden.

Innovative Startups sind ein Erfolgsfaktor der schweizerischen Wirtschaft. Neben den etablierten Firmen sind Startups im Kanton Luzern für die Innovation, Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit extrem wichtig. Sie schaffen Arbeitsplätze und Wirtschaftsperspektiven für die kommende Generation. Auf die ersten Notmassnahmen des Bundes konnten Startups nur eingeschränkt oder gar nicht zurückgreifen, da nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz berechtigt waren, einen Überbrückungskredit zu beantragen. Startups verfügen aber oftmals nicht über einen Jahresumsatz, da sie in der Regel aufgrund ihrer Innovation viel in Forschung und Entwicklung investieren und Umsätze erst zu einem späteren Zeitpunkt anfallen. Sie waren deshalb gegenüber etablierten Firmen benachteiligt und in erhöhtem Masse durch Liquiditätsengpässe bedroht.

Anspruch hatten grundsätzlich alle jungen Firmen mit einem skalierbaren Geschäftsmodell auf der Basis von innovativer Technologie. Voraussetzung war, dass sie nach dem 1. Januar 2010 gegründet wurden, den Sitz im Kanton Luzern haben, grundsätzlich gesund sind, jetzt aber aufgrund der COVID-19-Pandemie erhebliche Einbussen zu verzeichnen haben.

41 Anträge sind eingegangen. Die eingereichten Unterlagen wurden unter der Leitung der Abteilung Wirtschaftsentwicklung der rawi gemeinsam mit dem Finanzdepartement und der Wirtschaftsförderung Luzern sowie durch Einbezug externer Experten eingehend geprüft und in einem nächsten Schritt zur Beurteilung der zuständigen Bürgschaftsorganisation weitergeleitet. Der positive Entscheid diente als Grundlage für die Startup-Unternehmen, um bei einer Geschäftsbank einen verbürgten Kredit zu beantragen.

Es konnten 17 Startups mit Krediten im Rahmen von insgesamt rund 1.8 Mio. Franken unterstützt werden. Dadurch werden Unternehmen in einer schwierigen Zeit unterstützt, die heute und in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Innovation und zur Standortattraktivität im Kanton Luzern beitragen.